

## Das neue deutsche Geldwäscherecht

Bearbeitet von  
RA Asmerom Ogbamichael

1. Auflage 2011. Buch. XX, 153 S. Hardcover

ISBN 978 3 11 026456 2

Format (B x L): 15,5 x 23 cm

Gewicht: 386 g

[Recht > Strafrecht > Strafgesetzbuch](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](#) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

## Inhaltsverzeichnis

<i>Danksagung</i> .....	VII
<i>Abkürzungsverzeichnis</i> .....	XVII
<i>Erstes Kapitel: Einführung</i> .....	1
A) Das Problem Geldwäsche .....	1
B) Gang der Untersuchung .....	2
<i>Zweites Kapitel: Grundlagen</i> .....	5
A) Kriminalpolitischer Hintergrund der Geldwäsche .....	5
B) Entwicklung der Geldwäschebekämpfungsnormen .....	8
I. Internationale Entwicklung .....	8
1. Allgemeines .....	8
2. Internationale Initiativen und Abkommen .....	9
II. Nationale Entwicklung .....	15
1. Der Straftatbestand der Geldwäsche § 261 StGB .....	15
a) Allgemeines .....	15
aa) Entstehungsgeschichte und Zielsetzung der Norm .....	15
bb) Abgrenzung zu § 257 ff. StGB .....	16
cc) Geschützte Rechtsgüter .....	17
b) Der Tatbestand der Geldwäsche .....	17
aa) Objektiver Tatbestand des § 261 StGB .....	17
(1) Tatobjekte .....	18
(2) Tathandlungen .....	20
bb) Subjektiver Tatbestand des § 261 StGB .....	22
c) Tätige Reue .....	23
d) Weitere Rechtsfolgen .....	24
2. Das Geldwäschegesetz (GwG) .....	24
3. Untergesetzliche Vorgaben .....	25

<i>Drittes Kapitel: Das neue Geldwäscherecht</i> .....	29
A) Allgemeines .....	30
I.  Aufbau und Struktur des Geldwäscherecht .....	30
II. Rechtliche Einordnung des Geldwäscherechts .....	32
III. Gliederung des Geldwäschegesetzes .....	33
IV. Einbeziehung der Terrorismusfinanzierung .....	34
V. Der Geltungsbereich des Geldwäscherechts.....	37
1. Geltung im Inland.....	37
2. Geltung im Ausland.....	37
3. Rechtsfolgen bei Nichteinhaltung der gruppenweit geltenden Sorgfaltspflichten .....	42
B) Verpflichtete .....	43
C) Die Sorgfaltspflichten gegenüber Kunden .....	46
I.  Die Allgemeinen Sorgfaltspflichten .....	47
1. Inhalt der allgemeinen Sorgfaltspflichten .....	47
2. Die Sorgfaltspflichten auslösende Geschäftsvorfälle .....	48
3. Risikobasierte Umsetzung der Sorgfaltspflichten.....	49
4. Die Sorgfaltspflichten im einzelnen .....	52
a) Identifizierung des Vertragspartners, § 3 Abs. 1 Nr. 1 GwG .....	52
aa) Inhalt der Pflicht .....	52
bb) Die eine Identifizierungspflicht auslösenden Geschäftsvorfälle .....	54
(1) Begründung einer Geschäftsbeziehung, § 3 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 GwG .....	54
(2) Gelegentliche Transaktionen ab einem Wert von 15.000 Euro, § 3 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 GwG.....	56
(3) Verdacht der Geldwäsche oder Terrorismus- finanzierung, § 3 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 GwG .....	59
(4) Zweifel über die Richtigkeit der erhobenen Angaben, § 3 Abs. 2 S. 1 Nr. 4 GwG .....	59
cc) Durchführung der Identifizierung .....	60

(1) Vorgaben für die Identifizierung einer natürlichen Person.....	61
(2) Vorgaben für die Identifizierung einer juristischen Person oder Personengesellschaft ...	64
dd) Bußgeld bei Verstoß gegen die Pflicht zur Identifizierung des Vertragspartners.....	66
b) Ermittlung des Zwecks und der Art der Geschäftsbeziehung, § 3 Abs. 1 Nr. 2 GwG .....	67
aa) Inhalt der Pflicht .....	67
bb) Die Pflicht nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 GwG auslösende Geschäftsvorfälle.....	69
c) Identifizierung des wirtschaftlich Berechtigten, § 3 Abs. 1 Nr. 3 GwG .....	70
aa) Definition des wirtschaftlich Berechtigten, § 1 Abs. 6 S. 1 GwG.....	71
(1) Veranlasser einer Transaktion oder Geschäftsbeziehung, § 1 Abs. 6 S. 1, 3. Var. GwG .....	72
(2) Eigentümer oder Kontrolleur des Vertragspartners, § 1 Abs. 6 S. 1, 1. und 2 Var. GwG .....	73
(3) Die gesetzliche Vermutung nach § 1 Abs. 6 S. 2 Nr. 1 GwG .....	74
(4) Wirtschaftlich Berechtigter bei treuhänderischen Rechtsgestaltungen .....	77
bb) Die Pflicht nach § 3 Abs. 1 Nr. 3 GwG auslösende Geschäftsvorfälle.....	78
cc) Durchführung der Identifizierung des wirtschaftlich Berechtigten .....	79
dd) Bußgeld bei Verstoß gegen die Sorgfaltspflichten im Zusammenhang mit dem wirtschaftlich Berechtigten .....	81
ee) Zwischenfazit zu den neuen Vorgaben im Zusammenhang mit dem wirtschaftlich Berechtigten .....	81
d) Kontinuierliche Überwachung der Geschäftsbeziehung, § 3 Abs. 1 Nr. 4 GwG .....	82
aa) Inhalt der Pflicht .....	82

bb) Geschäftsvorfälle, in denen die allgemeinen Sorgfaltspflichten anzuwenden sind .....	85
5. Vorgehen bei Nichterfüllbarkeit der allgemeinen Sorgfaltspflichten.....	85
II. Vereinfachte Sorgfaltspflichten .....	88
1. Vereinfachte Sorgfaltspflichten nach § 5 GwG .....	90
a) Interbankengeschäfte, § 5 Abs. 2 Nr. 1 GwG .....	90
b) Börsennotierte Gesellschaften, § 5 Abs. 2 Nr. 2 GwG.....	93
c) Anderkonten, § 5 Abs. 2 Nr. 3 GwG.....	93
d) Inländische Behörden, § 5 Abs. 2 Nr. 4 GwG.....	94
2. Vereinfachte Sorgfaltspflichten nach § 25d KWG .....	94
a) Allgemeines .....	94
b) Die Fallgruppen im einzelnen .....	95
aa) E-Geld, § 25d Abs. 1 Nr.1 KWG.....	95
bb) Die Privilegierung der in § 25d Abs. 1 Nr. 2 KWG aufgeführten Finanzprodukte.....	96
cc) Generalklausel gem. § 25d Abs. 1 Nr. 3 KWG .....	98
dd) § 25d Abs. 1 Nr. 4 KWG .....	99
III. Verstärkte Sorgfaltspflichten.....	100
1. Verstärkte Sorgfaltspflichten gem. § 6 GwG.....	100
a) Politisch exponierte Personen, § 6 Abs. 2 Nr. 1 GwG ...	101
aa) Politisch exponierte Personen im engeren Sinne ...	102
bb) Unmittelbares Familienmitglied einer politisch exponierten Person.....	104
cc) Einer PEP bekanntermaßen nahestehende Personen .....	104
dd) Die verstärkten Sorgfaltspflichten gegenüber PEPs .....	105
(1) Zustimmung einer übergeordneten Führungsebene .....	106
(2) Ermittlung der Herkunft der Vermögenswerte .....	106
(3) Verstärkte kontinuierliche Überwachung.....	107

b) Fernidentifizierung, § 6 Abs. 2 Nr. 2 GwG.....	109
aa) Inhalt der Pflicht .....	109
bb) Verstoß gegen die verstärkten Sorgfaltspflichten bei der Fernidentifizierung .....	110
2. Verstärkte Sorgfaltspflichten nach dem Kreditwesengesetz .....	111
a) Korrespondenzbankbeziehungen .....	111
aa) Einholen von öffentlich verfügbaren Informationen, § 25f Abs. 2 Nr. 1 KWG .....	112
bb) § 25f Abs. 2 Nr. 2 KWG.....	112
cc) § 25f Abs. 2 Nr. 3 KWG.....	112
dd) § 25f Abs. 2 Nr. 4 KWG.....	113
ee) § 25f Abs. 2 Nr. 5 KWG.....	113
b) Sorgfaltspflichten im Zusammenhang mit dem Sorten- und Finanztransfergeschäft.....	113
c) Verbotene Geschäfte nach § 25h KWG .....	114
IV. Ausführung durch Dritte.....	114
1. Dritte im Sinne des § 7 Abs. 1 S. 3 GwG .....	115
2. Dritte im Sinne des § 7 Abs. 2 GwG .....	116
D) Interne Sicherungsmaßnahmen.....	118
I. Allgemeines.....	118
II. Interne Sicherungsmaßnahmen gem. § 9 GwG .....	120
1. Bestellung eines Geldwäschebeauftragten, § 9 Abs. 2 Nr. 1 GwG.....	120
2. Interne Grundsätze, Sicherungssysteme und Kontrollen, § 9 Abs. 2 Nr. 2 GwG.....	121
a) Entwicklung und Aktualisierung interner Grundsätze ...	122
b) Entwicklung und Aktualisierung angemessener Sicherungssysteme (Gefährdungsanalyse).....	122
c) Kontrollen zur Verhinderung der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung.....	123
3. Schulung der Beschäftigten, § 9 Abs. 2 Nr. 3 GwG .....	123
4. Auslagerung der internen Sicherungsmaßnahmen.....	124

III. Interne Sicherungsmaßnahmen gem. § 25c KWG.....	126
1. Allgemeines .....	126
2. Verpflichtung zur Unterhaltung von Monitoringsystemen ...	126
E) Sonstige Pflichten .....	129
I. Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten .....	129
1. Aufzuzeichnende und aufzubewahrende Informationen.....	129
2. Form der Aufzeichnung und Aufbewahrung .....	130
3. Aufbewahrungsfristen .....	130
4. Heranziehung und Verwendung von Aufzeichnungen .....	131
5. Das Kontenabrufverfahren.....	131
6. Verstoß gegen Aufzeichnungspflichten.....	132
II. Die Anzeigepflicht bei Verdacht auf Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung .....	133
1. Allgemeines .....	133
2. Stillhaltefrist .....	137
3. Verwertungsmöglichkeiten der in einer Anzeige gemachten Angaben .....	137
4. Arbeitnehmerschutz.....	138
5. Informationspflichten der Staatsanwaltschaft.....	138
6. Verstöße im Zusammenhang mit der Verdachtsanzeige.....	139
III. Verbot der Informationsweitergabe.....	139
1. Informationsaustausch mit staatlichen Stellen, § 12 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 GwG.....	140
2. Informationsaustausch innerhalb des Konzerns, § 12 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 GwG.....	140
3. Informationsaustausch bei rechtsberatenden Berufen, § 12 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 GwG.....	141
4. Informationsaustausch in Fällen, die sich auf dieselbe Transaktion oder den selben Vertragspartner beziehen, § 12 Abs. 1 S. 2 Nr. 4 GwG.....	141
5. Informationsaustausch im Rahmen von § 12 Abs. 3 GwG ...	141
6. Verstöße im Zusammenhang mit dem Unterrichtsverbot .....	142

*Inhaltsverzeichnis*

**XV**

F) Zuständige Aufsichtsbehörde.....	142
<i>Viertes Kapitel: Zusammenfassung und Ausblick .....</i>	<i>145</i>
<i>Literaturverzeichnis .....</i>	<i>149</i>